

Angaben zur Erstellung eines Nutzungsvertrages für die wissenschaftliche Nutzung von Mikrodaten im Rahmen von Gastaufenthalten im Forschungsdatenzentrum des BIBB

Für die Analyse von Mikrodaten, die externe WissenschaflerInnen in den Räumen des BIBB-FDZ auswerten, ist der Abschluss eines Nutzungsvertrages notwendig, der zur Einhaltung von Datenschutz- und ergänzenden Bestimmungen verpflichtet, Zur Beschleunigung der Bearbeitungsdauer enthält der Nutzungsvertrag einen für alle Beantragenden gleichen Standardtext. Nur die nachfolgend benötigten Angaben des Nutzungsvertrages sind individuell und für jedes klar umgrenzte Forschungsprojekt einzeln zu stellen.

Die in diesem Formular gemachten Angaben werden zum Zweck der Antragsbearbeitung und der Überführung in einen Nutzungsvertrag personenbezogen im BIBB gespeichert. Mit der elektronischen Übersendung des ausgefüllten Formulars an das BIBB-FDZ per E-Mail erklären sich Beantragende mit dieser Speicherung ihrer Angaben einverstanden.

Nach der Übersendung des vollständig ausgefüllten Vordrucks an das BIBB-FDZ erhalten Beantragende innerhalb von spätestens 14 Tagen eine Rückmeldung, die – sofern keine Unklarheiten mehr bestehen – bereits die vorläufige Entscheidung über die Machbarkeit des Forschungsvorhabens beinhaltet. Sollten wir etwas mehr Zeit benötigen, teilen wir das im angegebenen Zeitraum mit.

Nach Abschluss des formellen Verfahrens übermitteln wir elektronisch per E-Mail den endgültigen Nutzungsvertrag. Dieser ist von der beantragenden Person sowie den zugriffsberechtigten und unter 5.) genauer zu bezeichnenden Personen handschriftlich zu unterschreiben¹. Die Anschrift, an die postalisch der *in zweifacher Ausfertigung* unterschriebene Nutzungsvertrag versendet wird, teilen wir in der Bestätigungs-E-Mail mit.

Bitte zögern Sie nicht, sich bei etwaigen Fragen an uns zu wenden:

Tel.. 0228-107-2041 | Fax 0228-107-2020 | E-Mail: fdz@bibb.de

¹ Falls die beantragende Person allein auf die Daten zugreift, ist eine Unterschrift ausreichend. Zusätzlich nutzende Personen können vom Beantragenden auch schriftlich und formlos auch nach der Unterzeichnung des Nutzungsvertrages benannt werden, sofern diese in einem erkennbar funktionalen Verhältnis zur beantragenden Person steht.



Variablen des Vertrags

Vertragspartner:

Name	
Institution	
Anschrift	
Funktionale Stellung	
der/des Beantragender	<u> </u>
1. Vertragsgegenstand:	
Name des Datensatzes	
Name des Forschungsvorhabens	
Dauer des Vorhabens ²	
3. Angaben für Anlage 1 des Nutzungsvertrages: Forschungsdesign ³	
Beschreibung des Forschungsziels	
_	
Beschreibung des methodischen	
Forschungsansatzes	
4. Angaben für Anlage 2 des Nutzungsvertrages:	
Beschreibung der	
angeforderten Personen- oder	
Betriebsdaten	
5. Angaben für Anlage 4 des Nutzungsvertrages:	
Name, Anschrift und	
Funktion der auf die Daten zugreifenden	
MitarbeiterInnen	

² Das Enddatum muss konkret angegeben werden. Angaben wie "bis auf Weiteres" oder "bis Projektende" sind nicht zulässig.

3 Bitte fassen Sie sich möglichst kurz (max. 1,5 Seiten für Anlage 3).